Spiel-Nr. 21 Am 05.04.87 um 15⁰⁰ Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

Ansbach
(Platzmannschaft)

Sprf. DJK
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 2:1 Endergebnis 2:1

Schiedsrichter: _____ Zuschauerzahl: _____

Mannschaftsaufstellung: Müller J I Mannschaft

Froh G. Bell J

Reinhold E Reinhold A Reinhold M Reinhold W

Müller H Müller N Bornhöfer Reinhold

Ersatzspieler: Schmitt J

Spielbericht: Tex: Müller H

Bell: Müller H

Schmitt J

A-Klasse Frankenhöhe: TSV Dürrwangen gab die rote Laterne an Leutershausen weiter
Hoppla, Neuendettelsau gestolpert
TSC unterlag auf eigenem Platz dem VfB Schillingsfürst - ESV Ansbach nach Sieg über die Sportfreunde Dinkelsbühl auf Rang 2 vorgerückt - Arberg entschied Lokalderby für sich

Ansbach. Mit einem knappen 2:1-Erfolg gegen den TSV Neustadt behauptete der TSV Bechhofen seine Führungsposition in der A-Klasse des Fußballkreises Frankenhöhe. Doch in der Rolle des „heißesten“ Verfolgers gab es eine Änderung. Nicht mehr der TSC Neuendettelsau, der sich gegen Schillingsfürst eine Heimmiederlage einhandelte, sondern der Aufsteiger ESV Ansbach-Eyb, der gegen Dinkelsbühl zu einem knappen 2:1-Erfolg kam, sitzt den Pinselstütern jetzt dicht auf den Fersen. Wohl endgültig alle Chancen, in den Kampf an der Spitze noch eingreifen zu können, verspielt hat der TSV Schnelldorf nach der gestrigen Niederlage beim bisherigen Tabellenletzten TSV Dürrwangen. Der war dann auch die rote Laterne gleich wieder los, die jetzt bei dem in Langfurth mit 1:2 unterlegenen TV Leutershausen hängt. Den höchsten Tagessieg landete Mitteleschenbach mit 4:1 gegen den TSV Wilburgstetten. Wieder Hoffnung auf bessere Zeiten geschöpft hat Neuling SV Arberg, der das Nachbarschaftsduell gegen den SV Ornbau mit 3:2 für sich entschied.

ESV Ansbach-Eyb - Sprf Dinkelsbühl 2:1 (2:1). Bei herrlichem Fußballwetter erwischte der ESV einen Blitzstart. Bereits nach zwei Minuten erzielte Reinhold Meyer mit einem Rechtsschuß das 1:0 aus kürzester Entfernung. Die Vorarbeit hierfür leistete Udo Sibold mit einem herrlichen Paß von der linken Außenposition. Nach neun Minuten hätte Hofmann auf 2:0 erhöhen können, doch dieser zielte aus 16 Meter knapp am linken Pfosten vorbei. In der 17. Minute köpfte der Dinkelsbühler Beck einen Flankenball von links an die eigene Torlatte, und Jürgen Schmidt staubte zum 2:0 für den ESV ab. Nach dieser 2:0-Führung war der Faden beim ESV gerissen. Er spielte konfus und konnte keine Ruhe mehr ins Spiel bringen. Der Anschlußstreifer fiel dann in der 20. Minute. Redlof (ESV) foulte Hans-Jürgen Michel im Strafraum. Den fällige Elfmeter verwandelte Helmut Müller von den Sportfreunden sicher. In der 2. Halbzeit bemühte sich zwar der ESV, Linie in das Spiel zu bringen, doch die Gäste machten dies den Eybern mit ihrem Forechecking sehr schwer. Beiden Mannschaften muß man zwar sehr großen Kampfgeist bescheinigen, jedoch ließ das spielerische Niveau sehr zu wünschen übrig. Abschließend kann festgestellt werden, daß der ESV zu einem nicht ganz unverdienten doppelten Punktgewinn kam. Schiedsrichter Singer vom FC Reichenschwand war dem Spiel ein sehr sicherer Leiter. - Reserven 7:1.

ESV Ansbach-Eyb - Sprf Dinkelsbühl	2:1	:
SV Arberg - SV Ornbau	3:2	:
TSV Bechhofen - TSV Neustadt	2:1	:
TSV Dürrwangen - TSV Schnelldorf	1:0	:
FC Langfurth - TV Leutershausen	2:1	:
DJK Mitteleschenbach - TSV Wilburgstetten	4:1	:
TSC Neuendettelsau - VfB Schillingsfürst	1:2	:
1. TSV Bechhofen	20 12 5 3 58:38	29:11
2. ESV Ansbach-Eyb	20 11 5 4 44:25	27:13
3. TSC Neuendettelsau	20 12 2 6 42:27	25:14
4. FC Langfurth	19 9 4 6 47:41	22:16
5. VfB Schillingsfürst	20 7 8 5 38:35	22:18
6. TSV Schnelldorf	18 7 6 5 26:26	20:16
7. TSV Wilburgstetten	18 7 5 6 36:34	19:17
8. SV Ornbau	20 6 7 6 32:35	19:19
9. DJK Mitteleschenbach	20 6 7 7 33:31	19:21
10. Sprf Dinkelsbühl	19 8 1 10 40:41	17:21
11. TSV Langenfeld	19 5 7 7 31:33	17:21
12. SV Arberg	19 5 6 8 38:46	16:22
13. TSV Neustadt	20 5 3 12 30:42	13:27
14. TSV Dürrwangen	20 4 5 11 26:46	13:27
15. TV Leutershausen	19 3 5 11 31:52	11:27

17
18